

Siebenschläfer



Foto 1: Karsten Ratzke

(<https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Siebenschläfer.jpg>), „Siebenschläfer“, <https://creativecommons.org/publicdomain/zero/1.0/legalcode>

Taxonomie:

Reich: Tierreich / Animalia

Stamm: Wirbeltiere / Vertebrata

Klasse: Säugetiere / Mammalia

Ordnung: Nagetiere / Rodentia

Familie: Bilche / Gliridae

Gattung: Siebenschläfer / Glis

Art: G. glis

Morphologie:

- Länge: 18 cm
- Schwanz: etwa 2/3 der Körperlänge (13 cm)
- Farbe: aschgrau, Augen schwarz umrandet, Unterseite weiß
- Gewicht: 70 – 85 g (höchstens 100 g)

Entwicklung:

- Sind nach ca. 6 Wochen geschlechtsreif
- Paarungszeit: Mai bis Juli
- Wurfzeit: Juni bis August
- Das Weibchen wirft nur 1 mal im Jahr (ein zweites Mal wenn Jungtiere früh verloren gehen)
- Wurfgröße: 4 – 6 (max. 11)

Lebensweise:

Kommen in Europa (außer Skandinavien und Spanien) vor, Lebensraum: unterwuchsreiche Laubmischwälder, Nadelwälder werden gemieden, Nester bestehen aus Gras, Moos und anderen Pflanzenteilen und werden im dichten Gezweig, in Baumhöhlen oder Vogelnistkästen angelegt

Merkmale:

- Sind gute Kletterer
- Halten Winterschlaf (von September – Ende April)
- Sind dämmerungs- und nachtaktiv, tagsüber schlafend
- Standorttreu
- Stehen unter Naturschutz